



















Österreichische Post AG / Sponsoring.Post
Benachrichtigungspostamt: 2620 Neunkirchen
GZ: 07Z037484S

INHALT

-  Angebote des Verbandes
-  Ankündigung Generalversammlung
-  Das Fitness-Angebot unserer Schule
-  Editorial
-  1. Summer Games an der HAK/HAS Neunkirchen
-  1. Neunkirchner Firmenlauf
-  Interview mit Prof. Mag. Karl Kleinrath
-  Pensionierung von Prof. Mag. Hütthaler-Giehsauer
-  „The Fanikies!“
-  Absolventenstory – Anja Graf
-  Irland 3AB – 2015
-  Unsere neuen Maturantinnen und Maturanten
-  HAK-HAS-AUL Neunkirchen AKTIV
-  Unsere Neulehrer/innen im Kurzporträt
-  Schüler im Mittelpunkt
-  Das letzte Wort ...

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Absolventenverband der BHAK und BHAS Neunkirchen, Schillergasse 10, 2620 Neunkirchen

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Wolfgang Ferstl, 2871 Zöbern
Mag. Daniela Dorner, 2640 Gloggnitz
Mag. Alexander Wallner, 2721 Bad Fischau
Sabrina Frantsich BEd MBA MPA, 2630 Ternitz
Mag. Gerda Gsenger, 2620 Mollram

Satz & Layout:

Martin Mühlhofer
E-Mail: absolventenverband@hakneunkirchen.ac.at

Herstellungsort:

2620 Neunkirchen
hergestellt im Eigenverlag

Verlagspostamt:

2620 Neunkirchen

WOCHENENDS & BERUFSBEGLEITEND

Modular von der

HAK + Praxis zum Bachelor,

B.A. Betriebswirtschaft, 3 + 1 Semester

- Finanzen & Controlling
- Internationales Management
- Marketing & Kommunikation

Standorte:

Graz, Klagenfurt, Korneuburg, Lustenau, Salzburg, Vöcklabruck, Wien

Ein-Studium der DTH-Regensburg

In 2 Jahren vom

Ing. zum Dipl.-Ing. (FH)

im Bauingenieurwesen

- Baubetrieb/Bauwirtschaft
- Hochbau
- Konstruktiver Ingenieurbau

Standorte:

Graz, Krems, Innsbruck, Linz, Rankweil, Salzburg, Wiener Neustadt

Kooper.: HTWK Leipzig

Für FH- u. UNI-Absolventen/-innen

Master of Science, M.Sc.

3 Semester + Masterthesis

- Energiemanagement
- Projekt-/Prozessmanagement
- Unternehmensführung/Accounting

Standorte:






Graz, Neufeld a. d. Leitha, Mondsee, St. Anton

Kooper.: HS Mittwelds

Ingenium Education

www.ingenium.co.at
0316 82 18 18

Angebote des Verbandes

-  Unterstützung bei der Organisation der Klassentreffen – bei Treffen in der Schule werden Getränke zur Verfügung gestellt!
-  Jobvermittlung – bitte wenden Sie sich bei der Jobsuche an uns. Gerne geben wir auch Jobangebote weiter!
-  Unterstützung von Veranstaltungen
-  Information der Mitglieder über Neuigkeiten im Schul- und Absolventenbereich
-  Organisation sportlicher Aktivitäten (Zumba, Aerobic)



Ankündigung Generalversammlung

Wir laden alle Absolventinnen und Absolventen zur nächsten Generalversammlung herzlich ein!

Termin: Freitag, 12. Februar 2016

Uhrzeit: ab 18:30 Uhr

Ort: HAK Neunkirchen

Das Fitness-Angebot unserer Schule

Wir starten auch im Jahr 2015 durch, um fit durch den Winter zu kommen – du auch!? Neben den Klassikern haben wir auch Zumba® im Programm. Das darfst du nicht verpassen!

Turnsaal der BHAK/BHAS Neunkirchen:



<u>Tag</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Aktivität</u>
Montag	18:00 – 19:00	Pilates
	19:00 – 20:00	Bauch, Bein, Po, Rücken und mehr
Dienstag	19:00 – 20:00	Step Aerobic
Mittwoch	19:00 – 20:00	Zumba Fitness
Donnerstag	18:00 – 19:00	Pilates
	19:00 – 20:00	Bauch, Bein, Po, Rücken und mehr
Freitag	19:00 – 20:00	Zumba Fitness

Beitrag: € 5,-- / Stunde oder 10er Block € 40,-- (gültig für alle Stunden)

Nähere Informationen:

Anita Wagner

Handy: 0680 50 13 621

E-Mail: kidfit@gmx.at

Web: <http://www.kidfit.stadtausstellung.at/news/>

SPARKASSE

Neunkirchen

Was zählt, sind die Menschen.

Editorial

Liebe Absolventin, lieber Absolvent!

„Man muss immerfort verändern, erneuern, verjüngern, um nicht zu verstocken.“

Johann Wolfgang von Goethe

Es ist mir eine besondere Ehre das Editorial für das Absolventenverband-Journal schreiben zu dürfen.



Vjollca Ajruli

Seit Februar 2015 bin ich Lehrerin und ich hätte mir, als ich 2009 selbst an der Handelsakademie Neunkirchen maturierte, nie erträumt, dass ich mit den Lehrer/innen, die mich selbst unterrichtet haben, zusammenarbeiten würde. Anfangs war es ein eigenartiges Gefühl, welches sich mit der Zeit legte. Die Kolleginnen und Kollegen haben mich sehr schnell in das Team integriert und stehen mir immer bei Fragen zur Seite.

Als Neulehrerin an der HAK/HAS Neunkirchen habe ich mir sehr lange darüber Gedanken gemacht, mit welchen Worten ich dieses Editorial beginnen könnte. Dabei stieß ich auf Johann Wolfgang von Goethe, dieses Zitat beschreibt die aktuelle Situation unserer Schule am besten. Bereits in der letzten Ausgabe konnten wir über sehr viele Neuerungen berichten. Obwohl die Schule heuer bereits ihren 40. Geburtstag feiert, oder gerade darum, stehen wir noch immer im Zeichen des Um- und Aufbruchs.

Wir befinden uns weiterhin in der Pensionierungswelle und deswegen müssen wir uns bedauerlicherweise von einigen Kolleginnen und Kollegen verabschieden. Auch wenn uns der Abschied nicht leicht fällt, freuen wir uns dennoch, die neuen Kolleginnen und Kollegen an der HAK/HAS Neunkirchen begrüßen zu dürfen. Im Inneren dieser Ausgabe finden Sie die Steckbriefe dieser Neulehrer/innen.

Seit dem letzten Exemplar der Absolventenzeitung gab es viele weitere Aktivitäten an unserer Schule: Noch im letzten Schuljahr beteiligten sich 21 Schüler/innen und 9 Lehrer/innen am 1. Firmenlauf der Stadt Neunkirchen.

Unsere Jungkollegin, Frau Professor Katrin Kerschhofer, machte es möglich: Seit Schulbeginn wird nach einer langen Pause wieder der Freigegegenstand Chor angeboten. Herr Professor Alexander Wallner organisierte die 1. Summer Games der HAK/HAS Neunkirchen, dieser Tag rundete das letzte Schuljahr sehr positiv ab. Ein großes Dankeschön gebührt natürlich allen Kolleginnen und Kollegen, die so engagiert sind, unserer neuen Schulleiterin Frau OStR Mag. Edith Dosztal, die offen für unsere Vorschläge und Ideen ist und uns in allen Vorhaben unterstützt.

Bedanken müssen wir uns aber auch bei unseren Schüler/innen, die bei all diesen Aktivitäten mit voller Begeisterung mitmachen, uns auch bei der Organisation helfen und ihre Ideen und Verbesserungsvorschläge einbringen. Wir sind eine kleine große Familie, die nur zusammen funktionieren kann.

In der Rubrik Absolventenstory berichtet uns die parlamentarische Mitarbeiterin von Nationalrat Johann Hechtl von ihrem beruflichen Werdegang.

Bemerkenswert ist, dass diese Verbundenheit zur Schule stark vorhanden bleibt. Wenn Sie Interesse haben, diese Verbindung auch zu intensivieren, dann können Sie gerne Kontakt mit dem Absolventenverband aufnehmen – gerne via Facebook in unserer eigenen Gruppe – wir würden uns freuen!

Nicht zuletzt bitten wir alle Absolventinnen und Absolventen, den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von Euro 10,00 auf unser Konto bei der Sparkasse Neunkirchen einzuzahlen; (IBAN AT19 2024 1003 0010 0294, BICSPNGAT21). Vielen Dank!



1. Summer Games an der HAK/HAS Neunkirchen

Am Mittwoch in der letzten Schulwoche fanden die 1. Summer Games der HAK/HAS Neunkirchen statt. Bei verschiedenen Stationen hatten die Schüler/innen die Möglichkeit, ihren Talenten in den unterschiedlichsten Richtungen freien Lauf zu lassen. Die Jugendlichen konnten zwischen Karaoke, Styling, Dancing, Aerobic, Activity, Fußball, Handball, Ball über die Schnur, Slacklining und Geschicklichkeit wählen und zeigten abseits des Regelunterrichts, was alles in ihnen steckt. Im Vordergrund stand jedoch nicht der Leistungsgedanke, sondern Fairness, Teamwork, Kreativität und der Spaß an der Tätigkeit.

Bei herrlichem Sonnenschein konnte die großzügig angelegte Sportanlage der HAK/HAS Neunkirchen so richtig ausgenutzt werden und es entwickelte sich ein buntes Fest mit vielen lachenden Gesichtern. Kulinarisch verfeinert wurde die Veranstaltung durch ein köstliches Multi-Kulti-Bufferet, zubereitet vom 1. Aufbaulehrgang. Eine bessere Einstimmung auf die Ferien kann es gar nicht geben.

Wir bedanken uns bei allen Schüler/innen für die aktive Teilnahme und freuen uns auf die 2. Summer Games 2016.



1. Neunkirchner Firmenlauf

Am Donnerstag, 21. Mai 2015, ging der 1. Neunkirchner Firmenlauf über die Bühne. Bei gutem Laufwetter (kühl und trocken) trafen sich 1.600 Starter, um eine 5 km lange Strecke durch die Neunkirchner Innenstadt und den Stadtpark laufend oder walkend zu bewältigen. Unter den Startern waren auch 30 Schüler/innen und Lehrer/innen der HAK/HAS Neunkirchen. Wir stellten daher eine der größten Teilnehmergruppen bei diesem Event. Darüber hinaus waren viele Schüler/innen der 4AK, 2AK und 2BK als Streckenposten im Einsatz und sorgten für eine reibungslose und unfallfreie Veranstaltung.

Motiviert durch ein tolles Aufwärmprogramm und passende Musik starteten die Teilnehmer/innen um 19 Uhr los, um die sehr schöne und abwechslungsreiche Strecke zu absolvieren.

Passend zur Vielfalt unserer Schule war von sportlich ambitionierten Läufer/innen bis zu genießenden Walker/innen die ganze Bandbreite an bewegungshungrigen Sportlern unterwegs.

Das Wichtigste: Alle erreichten gut gelaunt und verletzungsfrei das Ziel. Am nächsten Tag hatten zwar einige Schüler/innen einen Muskelkater, aber wir sind uns einig, dass wir im nächsten Jahr wieder dabei sein werden.



Interview mit Prof. Mag. Karl Kleinrath

„Es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut.“

Herr Professor Karl Kleinrath unterrichtet seit 1975 an der HAK/HAS/AUL Neunkirchen. Er ist nicht nur Professor für Mathematik und Physik. Was noch zu seinem Aufgabenbereich dazugezählt werden kann, lassen wir ihn selbst berichten. Bevor wir ihm den wohlverdienten Ruhestand gönnen, dürfen wir ihm noch einige Fragen stellen.

Warum sind Sie Lehrer geworden?

Kleinrath: Ich wollte immer mit Menschen arbeiten. Ich habe zwei Jahre lang Theologie studiert, mich mit Hebräisch befasst und wollte eigentlich Priester werden. Allerdings kam mir dann meine erste Tochter dazwischen. Der nächste Weg, mit jungen Menschen zu arbeiten, ergab sich dann durch den Lehrberuf. Das Wichtigste dabei ist, dass man die Schüler mag. Nur so kommt ein vernünftiges Miteinander heraus.



Wie hat Ihnen die Arbeitszeit an der HAK/HAS Neunkirchen gefallen?

Kleinrath: Meine Arbeit war sehr abwechslungsreich: Einerseits habe ich beim Aufbau der Physiksammlung maßgebend mitgewirkt, dann als Lehrer für Physik, Mathematik und Geschichte gearbeitet. Schließlich bin ich zur EDV gekommen, welche mich bis heute begleitet hat. Ich habe als einer der wenigen Netzwerkkustoden in Niederösterreich alles im Netzwerk selbst erledigt und alle Server selbst aufgesetzt. Das hat natürlich den Vorteil, dass man bei auftretenden Fehlern meistens die Lösung weiß.

Können Sie sich noch an Ihren ersten Tag an der HAK/HAS Neunkirchen erinnern?

Kleinrath: Mein erster Schultag als Lehrer war ja an der BHAK Wiener Neustadt. Neunkirchen war damals eine Expositur von Wiener Neustadt. Es war aufregend, vor so vielen jungen Menschen zu stehen. In den höheren Klassen kam man sich damals fast selbst wie ein Schüler vor.

Welche waren Ihre schönsten Momente?

Kleinrath: Die schönsten Momente waren immer die gemeinsamen Skikurse und Schullandwochen. Da konnte man auch ein gewisses Gemeinschaftsgefühl fördern und abseits vom schulischen Stress etwas lockerer agieren.

Können Sie sich noch an Ihre eigene Schulzeit erinnern?

Kleinrath: Ich war 8 Jahre lang im Internat in Sachsenbrunn. Dort hat es mir sehr gefallen. Es gab viel Bewegung und ausreichend sportliche Aktivitäten. Es wurde aber auch sehr ernsthaft gelernt. In fixen Lernstunden haben wir uns vor allem mit Latein und Griechisch abgequält. Die Beschäftigung mit diesen alten Sprachen hat meine Ausdauer in anderen Belangen gefördert.

Gibt es etwas, das Sie an der HAK/HAS/AUL verändern würden?

Kleinrath: Dazu fällt mir eigentlich nichts ein. Ich war eigentlich mit allem zufrieden, was da war und ist.

Welche Hobbys haben Sie außerhalb der Schule?

Kleinrath: Ich hatte einmal ein Hobby. So spielte ich 30 Jahre lang bei der Musikgruppe *Das Schlossberg Sextett*. Wir spielten auf sehr vielen Bühnen und Hochzeiten.

Spielen Sie ein Instrument?

Kleinrath: Ja, ich spiele so recht und schlecht: Gitarre, Bassgitarre, diverse Flöten und Tuba. In früheren Jahren hatten wir in der Schule ein Blechblasorchester mit ca. 10 Mann. Meistens fehlte jedoch die Tuba. So habe ich eben eine aus Ungarn gekauft und Tuba spielen gelernt. Freilich fehlt mir jetzt die Übung.

Haben Sie Haustiere?

Kleinrath: Ich hatte in meinem Leben schon mehrere Hunde. Hunde sind sehr treue Wegbegleiter. Sie aktivieren dich bei jedem Wetter, Bewegung zu machen. Sie sind zutiefst traurig, wenn du wegfährst. Aber sie brauchen eine intensive Betreuung. Seit 5 Jahren habe ich keinen eigenen Hund mehr, um einfach ungebundener zu sein. Allerdings betreue ich fallweise den weißen Schäferhund meiner Nichte, welcher ebenfalls sehr an mir hängt. Derzeit habe ich eine 18-jährige graue Hauskatze und daneben ca. acht wild lebende Katzen, welche ich alle mit Fallen eingefangen habe und kastrieren ließ. Diese Katzen werden mit Trockenfutter und Wasser versorgt.

Freuen Sie sich auf Ihren Ruhestand?

Kleinrath: Bis jetzt habe ich nicht über meine Gefühle nachgedacht, zumal es noch sehr viel zu tun gibt. Sicherlich werde ich meinen Tagesrhythmus gemächlicher einteilen, nicht immer um halb sechs Uhr morgens aufstehen und spät am Abend von der Schule nach Hause kommen. Ich denke, das wird mir gut tun.

Werden Sie die Schule vermissen?

Kleinrath: Ich glaube schon. Obwohl ich mich, durch meine 15 Enkelkinder, sehr intensiv mit dem schulischen Alltag befassen werde.

Was werden Sie in Ihrer Pension machen?

Kleinrath: Ich werde sicher keine Server mehr aufsetzen. Zunächst muss ich mein Haus energiemäßig sanieren. Dann werde ich meinen Wald von dem dünnen Holz befreien. (Ich habe auch einen alten roten 18-er Steyr Traktor.) Schließlich werde ich meinen Urlaub gezielt in die saisonfreie Zeit verlegen. Ich hoffe auch, dass ich endlich wieder einmal zum Skifahren komme. Außerdem möchte ich meine Tuba wieder aktivieren. Ich glaube, es gibt sehr viel zu tun.

Was werden Sie machen, bevor Sie das Schulgebäude zum letzten Mal verlassen?

Kleinrath: Zunächst wird mein Übergang noch fließend sein. Ab dem 1. Dezember habe ich keinen Unterricht mehr. Die Netzwerkübergabe, an einen Netzwerkassistenten, wird noch im Dezember erfolgen. Außerdem muss ich sehr viele Dinge aufräumen und entsorgen. In den Weihnachtsferien ist mir die Schule noch nie abgegangen.

Was werden Ihre letzten Worte sein, bevor Sie sich in den Ruhestand begeben?

Kleinrath: Ich werde keine pathetischen Worte fallen lassen. Oder ich werde wie Kaiser Franz Josef im Majestätsplural sagen: „Es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut“.

Pensionierung von Prof. Mag. Hütthaler-Giehsauer

Am 1. Mai 2015 ging eine Kollegin in Pension, die zu den Professoren der ersten Stunde an der HAK/HAS Neunkirchen zählt. Frau Prof. Mag. Christina Hütthaler-Giehsauer (von den Kolleginnen und Kollegen oft liebevoll „Hütti“ genannt) war seit 1. September 1975 an unserer Schule tätig und hat somit alle Direktoren und auch die aktuelle Schulleiterin miterleben dürfen.



Vielen Schüler/innen dürfte Christa als Klassenvorstand in Erinnerung sein, denn sie betreute in dieser Funktion nicht weniger als sieben HAK-Klassen jeweils über 5 Jahre hinweg.

Christa war auch in der Personalvertretung tätig und zudem viele Jahre Deutschkoordinatorin und Prüfungsvorsitzende für das Österreichische Sprachdiplom. Zweimal durfte Christa Schüler/innen zum Bundessieger bei Rede- bzw. Aufsatzbewerben führen. Nicht zuletzt war sie am Aufbau und der Führung der Schul- und Lehrerbibliothek sowie der Ausstattung der Schulküche federführend beteiligt.

Was ihr neben ihren Schulfächern aber besonders am Herzen lag und immer noch liegt, ist der Laufsport. Jahrelang organisierte Christa die Teilnahme unserer Schule am Wr. Neustädter Firmenlauf und an Schoolrunnings; und immer war sie selbst aktiv vorne mit dabei.

Die Schulgemeinschaft wünscht Christa viel Freude abseits vom Schulalltag, im Kreise ihrer Familie und bei ihrer Leidenschaft, dem Laufen!



WERBEINSEL

NEUNKIRCHEN.02635/68881
GLOGGNITZ.02662/45336

www.werbeinsel.at

„The Fanikies!“

In der HAK/HAS Neunkirchen wird wieder fleißig gesungen, musiziert und geprobt. Seit Beginn dieses Schuljahres gibt es den Freigegegenstand Chorgesang. Viele engagierte und begabte Schüler/innen haben sich angemeldet. Unter der Leitung von Frau Prof. Katrin Kerschhofer wird nun also jeden Freitag an kreativen Projekten gearbeitet, geübt – und viel gelacht.

Mit neuem Schwung und großer Begeisterung starten „The Fanikie´s“ durch.



Absolventenstory – Anja Graf

Parlamentarische Mitarbeiterin von NR Johann Hechtl

Im Juni 2015 wurden es bereits 10 Jahre, dass meine Klassenkolleginnen und -kollegen und ich in der HAK Neunkirchen maturiert haben. Seither hat sich viel bewegt. Vorne weg kann ich sagen, dass ich sowohl auf fachlicher als auch auf persönlicher Ebene sehr viel aus meiner Schulzeit in der HAK Neunkirchen mitgenommen habe und mich die 5 Jahre sehr stark geprägt haben – vor allem im Bereich der laufenden Weiterbildung, meines Interesses für Sprachen sowie der Blick über den (betriebswirtschaftlichen) Tellerrand.

Aus diesem Grund habe ich zunächst die FH Eisenstadt für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mit Schwerpunkt Ostsprachen besucht. Anschließend mein Master/Magisterstudium an der Uni Wien mit Internationaler Betriebswirtschaft fortgeführt. Nachdem der wirtschaftliche Bereich alleine mir nicht erfüllend genug erschien, absolvierte ich parallel dazu das kulturwissenschaftliche Studium Europäische Ethnologie, welches meinen Horizont wieder einen Schritt erweiterte.

Meine Studienzeit peppte ich noch mit einem Auslandssemester an der Haagse Hogschool in Den Haag, mit Berufspraktika in Roman (Rumänien) und Zürich auf. Aber auch für mich kam letztendlich die Zeit in das Berufsleben voll einzusteigen und so begann ich zunächst ein Praktikum bei Magna International in der Human Resource Abteilung und arbeitete anschließend 2 Jahre bei emotion banking. Dort war ich von der Eventplanung und -organisation, Akquise und Betreuung von Kunden bis hin zum Abhalten von Auftaktveranstaltungen, Präsentationen und kleinen Workshops für eine Vielfalt an Tätigkeiten verantwortlich.

Aufgrund meiner beruflichen Erfahrung erkannte ich schnell, dass mich gerade der Bereich Personal-, Führungskräfte- und Organisationsentwicklung am meisten interessiert und so entschied ich mich für ein zweites (berufsbegleitendes) Masterstudium an der FH Wiener Neustadt mit dem Schwerpunkt Personalmanagement und Organisationsentwicklung.

Seit Oktober 2014 bin ich nun parallel zum Studium als Parlamentarische Mitarbeiterin für NR Johann Hechtl tätig und mache dort spannende Erfahrungen mit interessanten Leuten aus Wirtschaft und Politik, und bekomme hautnah den Weg der Gesetzesentwicklung und (gesellschafts-)politischen Zusammenhänge mit.

Was die Zukunft bringt? Die Welt hat so viel zu entdecken und man kann nur versuchen, einen Teil für sich mitzunehmen.

Irland 3AB – 2015

Am 11. April war es wieder so weit: Die 3AK und 3BK, begleitet von den Professorinnen Eva Zottl und Silvia Schwandegger, verließen unsere Schule, um eine Woche lang in Irland Land und Leute kennen zu lernen und Englisch zu sprechen.

Zunächst starteten sie mit einer Rundreise, ausgehend von dem malerischen Galway an der Westküste, wo sie zwei Nächte in der Jugendherberge Sleepzone verbrachten. Von dort aus erkundeten sie in einem kleinen roten Bus die Burrens, besuchten die Klippen von Moher, bekamen eine Führung durch Galway selbst und auf der Rückfahrt nach Dublin besichtigten sie dann Bunratty Castle und den dazugehörigen Folk Park, ein nachgebautes Dorf des 19. Jahrhunderts. Die letzte Station der Sightseeing Tour war die stimmungsvolle keltische Klosteranlage Clonmacnoise. Der wolkenverhangene Himmel passte einfach zu der dortigen Mystik.

In Dublin lernten die Schüler/innen ihre Gastfamilien kennen und waren gezwungen, sich in Englisch zu unterhalten. Von Dienstag bis Donnerstag fand Unterricht an der Atlantic School of Dublin statt. In zwei Gruppen konnten die Schüler/innen ihre Kenntnisse ausbauen. Die beiden Lehrer waren begeistert vom Niveau unserer Schüler/innen.

Dublin wurde der Gruppe vom Fremdenführer Laurence näher gebracht. Sie besuchten das Museum Dublinia und das Guinness Storehouse, eines der höchsten Gebäude der Stadt mit einem traumhaften Rundblick über Dublin. An einem Abend stand Quasar am Programm und erwies sich als voller Erfolg. Am letzten Nachmittag fand eine Photo Hunt statt, eine lustige Art, nochmals Dublins Highlights zu erkunden.

Und dann: Souvenirs einpacken, and goodbye lovely Ireland.





Unsere neuen Maturantinnen und Maturanten

Zu den Höhepunkten des Schuljahres zählen sicher die abschließenden Prüfungen. Auch in diesem Jahr konnten die Diplomandinnen und Diplomanden mit dem erworbenen Wissen die Prüfungskommission beeindrucken. Erstmals hat ein Aufbaulehrgang in unserer Schule maturiert. Wir wünschen allen für den beruflichen und privaten Erfolg alles Gute und freuen uns auf ein Wiedersehen bei Klassentreffen oder anderen Gelegenheiten!



5 AK: Vorsitzender Mag. Dr. Franz Hofleitner, Schulleiterin Mag. Edith Dosztal, KV Mag. Martin Pichlbauer | MIT AUSGEZEICHNETEM ERFOLG: Gülmez Roal | GUTER ERFOLG: Nagel David, Sokoli Diana | BESTANDEN: Altan Sinem, Barta Lisa, Berishaj Dorentina, Dil Gurbet, Erez Sümeyye, Gerhartl Saskia, Jakab Ferencz Robert, Kecik Burcak, Miftari Hames, Osmanaj Armisa, Pichler Daniel, Profunser Verena, Pühr David, Sevinc Ülkünür



5 BK: Vorsitzender Mag. Dr. Franz Hofleitner, Schulleiterin Mag. Edith Dosztal, KV Mag. Wolfgang Ferstl | MIT AUSGEZEICHNETEM ERFOLG: Bracel Roxsana, Feuchtenhofer Lena (ausschließlich sehr gut!), Hagenbichler Barbara (ausschließlich sehr gut!), Margarjan Arman, Stögerer Melanie (ausschließlich sehr gut!), Turner Verena (ausschließlich sehr gut!) | GUTER ERFOLG: Bachhofner Jakob, Park Rebekka, Steiger Stefanie | BESTANDEN: Akkaya Gazal, Eryilmaz Sultan, Gashi Gentiana, Karaaslan Deniz, Mies Cornelia, Unger Samo, Wagner Lukas



3 AAL mit KV Mag. Susanne Lang | MIT AUSGEZEICHNETEM ERFOLG: Schmidt Markus, Schwarz Victoria | BESTANDEN: Sonnleitner Christian, Önder Oktay, Sela Klaudia, Trbic Selma, Abazi Floride, Mehani Arbnore, Bicakli Reyhan

HAK/HAS/AUL Neunkirchen AKTIV

Am 2. VIP Tag, den 15. Oktober, war die ganze HAK/HAS/AUL, also insgesamt 17 Klassen, wieder einmal anders aktiv und suchte ihr „Venture in Practice“. Normaler Unterricht fand nicht statt, sondern alle Schüler/innen waren entweder auswärts unterwegs oder mit Projekten beschäftigt.

Am Programm standen Besuche und Aktivitäten mit den Firmenpaten, Exkursionen zu Betrieben, Kulturelles oder Gastvorträge an der Schule. Die 3bk machte sogar eine zweitägige Exkursion nach Linz und besuchte dort auch die VOEST Alpine. Andere Klassen fuhren nach Wien zur Ausstellung „Idee Europa- 200 Jahre Wiener Kongress“ oder sahen sich einen Film in englischer Sprache an.

Die 1bk lernte auf einem Rundgang durch Neunkirchen die ansässigen Betriebe und Behörden kennen und arbeitete anschließend in ihrer Lernfirma. Die zweiten Handelsschulklassen durften Vertreter der Neunkirchner Stadtpolizeikommandantur zu einem Vortrag begrüßen. Die 3as besuchte das Lagerhaus in Bad Fischau und anschließend ihren Firmenpaten, den Sozialmarkt in Ternitz.

Die zweite Klasse des Aufbaulehrgangs wurde von den Chefs der Firma Blaschek in Schlöglmühl begrüßt und erfuhr zum Beispiel Lehrreiches über deren spezielles Marketingkonzept.

Wieder einmal konnten Schüler/innen erfahren, wie anders Schule auch sein kann und wie Theorie und Praxis zusammengehören.



Schüler/innen der 5ak

Unsere Neulehrer/innen im Kurzporträt



Name: Katja Gems

Alter: 42 Jahre

Fächer: kaufmännische Fächer

Familie: verheiratet, 1 Tochter und 1 Sohn

Berufserfahrung: Buchhaltung, Marketing und 14 Jahre Lehrer

Hobbys: Schwimmen, Lesen, Garten, Faulenzen, Freunde treffen und vor allem Kuscheln mit meinen Kindern

Lieblingsbuch: einmal dies und einmal das - momentan lese ich „Das geheime Leben der Violet Grant“

Lieblingsfilme: ich komme leider nicht oft dazu, mir einen Film anzuschauen, aber ich mag Komödien und Actionfilme

Lieblingsmusik: nach Lust und Laune

Warum Lehrer: weil es eine abwechslungsreiche Tätigkeit ist und niemals langweilig wird

Ziele: glücklich und zufrieden sein

Lieblingsspruch: Nimm dir täglich 30 Minuten Zeit für deine Sorgen, und in dieser Zeit mache ein Nickerchen (Abraham Lincoln)

Schule sollte sein: ein Ort, an den man gerne kommt



Name: Emanuel Zirngast

Alter: 45 Jahre

Fächer: Italienisch, Französisch

Familie: verheiratet, 1 Tochter

Berufserfahrung: Tellerwäscher, Kellner, Werbetexter,
PR-Sprecher, Fuhrparkmanager, Papa

Hobbys: Familie, Kochen

Lieblingsbuch: der Anfang von „Radetzkymarsch“ (Joseph Roth) und der Mittelteil von „Owen Meany“ (John Irving). Ein Buch mit wirklich gutem Schluss kenne ich leider nicht.

Lieblingfilm: Der Pate (Francis Ford Coppola)

Lieblingsmusik: Stille

Warum Lehrer: weil die Weitergabe von Können und Wissen alle Seiten reicher macht, weil immer Neues wartet und weil es so herrlich viele Meinungen zu diesem Beruf gibt

Ziele: eine Welt ohne Steckbriefe

Lieblingsspruch: „Meine Sorgen möchte ich haben.“ (Kurt Tucholsky)



Name: Stefan Höfer

Alter: 32 Jahre

Fächer: kaufmännische Fächer, PBSK

Klassenvorstand: 1AS

Berufserfahrung: Lagerarbeiter, Schichtarbeiter, Nachhilfelehrer, Schilehrer, Berufsanwärter StB, Steuerberater

Hobbys: Reisen, Mountainbike, Schifahren, Schitouren, Freeriden und viele andere Sportarten

Warum Lehrer: weil die Arbeit mit Jugendlichen abwechslungsreich, spannend, wichtig, sinnvoll und herausfordernd ist

Schule sollte sein: Lern- und Lebensraum, ein Ort um Dinge auszuprobieren, Ort für neue Ideen, Berufsausbildung

Schüler/innen im Mittelpunkt

Unter diesem Motto stand die 40-Jahr-Feier der HAK/HAS Neunkirchen am 23. September 2015 und deshalb oblag die Moderation dieses wichtigen Festakts ganz allein den vier Schülervertreter/innen Bernhard Höller, Meryem Bozkurt, Julia Schmerbacher und Kathrin Holzner. Damit am Nachmittag bei der offiziellen Feier nichts schiefgehen konnte, standen am Vormittag zwei Probedurchgänge auf dem Programm, bei denen die Schüler/innen der HAK/HAS Neunkirchen das Publikum „spielen“ durften und so auch in den Genuss der abwechslungsreichen und kurzweiligen Feier kamen.



Moderationsteam mit Website-Koordinator und Hauptorganisator Prof. Posch



Am Nachmittag schließlich wurden rund 150 Gäste in der Schule empfangen.

Auf der virtuellen Festschrift der HAK/HAS Neunkirchen (<http://haknk.info/40> unter „Credits“) hatten zahlreiche Ehrengäste bereits im Vorfeld ihre Glückwünsche via Videobotschaft hinterlassen; aus diesem Grund blieben lange Reden aus. Stattdessen konzentrierten sich die Moderatoren und ihre Interviewpartner auf die Präsentation der Schule auf der Basis der virtuellen Festschrift: Das Publikum konnte so erfahren, was die Schule leistet und bietet und welche Menschen die Schule prägten und prägen. Natürlich durfte auch ein Blick in die Vergangenheit nicht fehlen – hier sorgten einige Fotos aus der Schulgeschichte (amüsant kommentiert von Prof. Kleinrath) für Schmunzeln im Publikum. Die Präsentation wurde außerdem von zahlreichen kurzen Videoclips und Audiofiles aufgelockert.

Am Ende der Feier wurde natürlich noch zu einem Buffet geladen, bei dem in lockerer Atmosphäre über Vergangenes und Zukünftiges geplaudert werden konnte. Hier vernahm man viel positives Feedback zu der Feier. Besonders stolz darf man auf die Schülervorteiler/innen sein, die ihre Moderationsaufgabe sehr gut gemeistert haben. Die Schulgemeinschaft der HAK/HAS/AUL Neunkirchen freut sich jedenfalls auf die nächsten, hoffentlich ebenso erfolgreichen, 40 Jahre!





Wir sind *Ihr* Partner für

**Netzwerktechnologien, Internet, Server,
Telefonanlagen, Software, Notebooks, PCs,
Workstations, Drucker, Zubehör uvm.**

Wir stehen Ihnen gerne mit unserer langjährigen Erfahrung in Planung, der anschließenden Ausführung sowie im laufenden Betrieb zur Seite.

Profitieren Sie von unserem Know-How!



Berl EDV *kompetenz in EDV und kommunikation*

Rotkreuz-Straße 2 02635/69565
2620 Neunkirchen office@berl.at

Unser Geschäft ist für Sie geöffnet:
Montag - Donnerstag: 8:30 - 17:00 Uhr
Freitag: 8:30 - 18:00 Uhr

Das letzte Wort ...

News und weitere Infos zur Schule finden Sie auf der Homepage der Schule:

<http://www.hakneunkirchen.at>

Hat sich Ihre Adresse geändert oder haben Sie sonstige Anliegen an den Absolventenverband, so schreiben Sie an absolventen.nnk@hakneunkirchen.ac.at

Besuchen Sie uns auf **Facebook** in der Gruppe **„Absolventenverband der BHAK und BHAS Neunkirchen“**

